

Ansprechpartner:

Steffi Daubitz
DTL- Beraterin
Tel.: 09221 / 2926

E-Mail: steffidaubitz@gmx.de



Rolf Täuber
Tel.: 0176 / 363 770 57



**Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales**

Dieses Projekt wird aus Mitteln
des Bayerischen Staatsministeriums
für Familie, Arbeit und Soziales
gefördert.



www.tinnitus-liga.de

Wo treffen wir uns?

Gaststätte
„Zum Mönchshof- Bräuhaus“
Hofer Str. 20
95326 Kulmbach
Tel.: 09221 / 4264



Wann treffen wir uns?

Jeden zweiten Samstag
im Monat um 14.00 Uhr



Die Selbsthilfegruppe wird
gefördert durch die gesetzlichen
Krankenkassen und deren
Verbände in Bayern

Die Termine bzw. Änderungen
werden auf der Webseite und unter
Vereinsnachrichten in der
„Bayerischen Rundschau“
am Freitag vor den
Treffen nochmals veröffentlicht.



Tinnitus
Hyperakusis
Morbus Menière
Schwerhörigkeit



www.Tinnitus-Selbsthilfe-Kulmbach.de

Wer sind wir?

Tinnitus-Betroffene, Männer und Frauen ganz unterschiedlichen Alters, zum Teil mit Hörminderung und Schwindel.



Alle haben individuelle Erfahrungen mit Tinnitus gemacht

Wir sind keine Ärzte oder Psychologen- aber wir sind inzwischen „Fachleute mit eigener Erfahrung“ geworden.



Uns stehen keine Patentrezepte zur Verfügung, aber allein der Austausch mit Betroffenen, die es gelernt haben mit Tinnitus zu leben, kann sehr hilfreich sein.

Wer kommt zu uns?

In unsere Selbsthilfegruppe kommen Menschen, die unter Tinnitus, Hyperakusis, Schwindel oder Schwerhörigkeit leiden.

Sie suchen Rat und Informationen.

Bei vielen Betroffenen tritt trotz sorgfältiger Diagnose durch einen HNO- Arzt und umfassender therapeutischer Maßnahmen keine akzeptable Besserung ein.

In diesem Stadium fühlen sich die Betroffenen allein gelassen und enttäuscht.

Angst, Hoffnungslosigkeit und Depression sind oft die Folgen.



In unserer Selbsthilfegruppe finden diese Betroffenen ein unterstützendes Umfeld, in dem man sich verstanden und geborgen fühlt.

Was sind unsere Ziele?

Die Betroffenen in der schwierigen Akutphase oder während ihres Leidens durch unsere Gemeinschaft zu unterstützen

Aufklärung der Betroffenen und ihrer Angehörigen

Beratung und Hilfe bei der Verbesserung schwieriger Lebenssituationen
Fachvorträge von Ärzten und Therapeuten

Einfach nur reden oder Anderen zuhören

Verbesserung der Lebenseinstellung durch gemeinsame Aktivitäten

Austausch über Artikel aus dem Tinnitus Forum und neue Fachbücher

Öffentlichkeitsarbeit durch Aktionstage oder Veröffentlichung in der Presse

Unser Hauptziel ist es, Menschen, die an Tinnitus leiden, zu helfen wieder ein „ruhigeres“ Leben zu führen.